

Topologie I 3. Übungsblatt

Aufgabe 1

Für eine natürliche Zahl $n \geq 2$ bezeichne S^n die n -dimensionale Sphäre.

- (a) Zeigen Sie, dass jede stetige Abbildung $\gamma : I \rightarrow S^n$ mit $\gamma(0) = \gamma(1) = p$ homotop mit festen Endpunkten zu einer Kurve $\tilde{\gamma}$ ist, die stückweise aus Großkreisen besteht. (*Hinweis: Zeigen und benutzen Sie, dass γ gleichmäßig stetig ist*).
- (b) Zeigen Sie, dass $\tilde{\gamma} : I \rightarrow S^n$ nicht surjektiv ist.
- (c) Folgern Sie hieraus: $\pi_1(S^n, p) = \underline{[p]}$.

Aufgabe 2

Sei X ein weg-zusammenhängender topologischer Raum und $p \in X$. Zeigen Sie, dass die folgenden Aussagen äquivalent sind:

- (a) $\pi_1(X, p) = \underline{[p]}$.
- (b) Jede stetige Abbildung $\alpha : S^1 \rightarrow X$ ist homotop zur konstanten Abbildung $\underline{p} : S^1 \rightarrow X$.
- (c) Jede stetige Abbildung $\alpha : S^1 \rightarrow X$ kann man zu einer stetigen Abbildung $D^2 \rightarrow X$ fortsetzen.
- (d) Sind $f, g : [0, 1] \rightarrow X$ stetige Wege mit $f(0) = g(0)$ und $f(1) = g(1)$, so sind f und g homotop mit festen Endpunkten.

Aufgabe 3

Zeigen Sie, dass eine stetige Abbildung $f : X \rightarrow Y$ genau dann eine Homotopie-Äquivalenz ist, wenn es stetige Abbildungen $g, h : Y \rightarrow X$ mit $g \circ f \simeq \text{id}_X$ und $f \circ h \simeq \text{id}_Y$ gibt.

Aufgabe 4

Eine *topologische Gruppe* ist eine Gruppe G zusammen mit einer Topologie derart, dass die Multiplikation $(x, y) \mapsto xy$ sowie die Inversenabbildung $x \mapsto x^{-1}$ stetig sind. Sei G eine topologische Gruppe.

- (a) Sei $x \in G$ beliebig. Zeigen Sie, dass die Linksmultiplikation $L_x : G \rightarrow G, y \mapsto xy$ und die Konjugationsabbildung $C_x : G \rightarrow G, y \mapsto xyx^{-1}$ Homöomorphismen sind.
- (b) Zeigen Sie, dass die Zusammenhangskomponente des neutralen Elements von G eine normale abgeschlossene Untergruppe von G ist.
- (c) Zeigen Sie: ist G zusammenhängend, so wird G durch jede Umgebung des neutralen Elements erzeugt.

Abgabe der Lösungen am Dienstag 9.11.2010 vor der Vorlesung